DR. AUGUSTIN STUDIENREISEN GMBH • Bayreuther Str. 9 • 91301 Forchheim
Tel.: 0 91 91 / 73 63 00 • Fax: 0 91 91 / 73 63 020 • E-Mail: m.franz@dr-augustin.de

Elbmetropole Dresden
mit G. Verdis „Don Carlo“ in der Semperoper
Reisetermin: 08.06.2024 – 09.06.2024

Ihr Angebot

Dresden - die barocke Elbmetropole gilt zu Recht als eine der schönsten Städte Deutschlands. Entdecken Sie die kulturellen Highlights dieser Stadt und freuen Sie sich auf den musikalischen Höhepunkt „Don Carlo“ von Giuseppe Verdi in der Semperoper!

„Eisige Kälte herrscht am spanischen Königshof: Der Thronfolger Don Carlo verliert seine Braut Elisabetta aus politischen Gründen an seinen Vater, den spanischen König. Auch seine politischen Ambitionen kann der Kronprinz nicht verwirklichen. Der König wiederum ist machtlos gegen den glaubensstrengen Großinquisitor. Einzig Carlos Freund Rodrigo kann scheinbar die Grenzen von politischen und privaten Zwängen überwinden. Doch sein kühner Traum von der Freiheit führt in eine Katastrophe. An nahezu allen Figuren seiner 1867 uraufgeführten Oper spielt Giuseppe Verdi sein großes Thema, die Unvereinbarkeit von Politik und privatem Glück, durch und entfaltet so ein bedrückend modernes Gesellschaftspanorama. In Kooperation mit den Osterfestspielen Salzburg zeigt die Semperoper »Don Carlo« in der vieraktigen italienischen Fassung von 1884, ergänzt durch die vom Komponisten Manfred Trojahn neu komponierte instrumentale Einleitung, die die Vorgeschichte des Dramas erzählt.“

© Semperoper Dresden

Leistungen

- 1x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im 3***Hotel ibis Dresden Zentrum
- ca. 2-stündiger Altstadtrundgang in Dresden
- Beherbergungssteuer der Stadt Dresden
- **Eintrittskarte Kategorie 6 für G. Verdis Oper „Don Carlo“ in der Semperoper am 08.06.2024 um 19:00 Uhr**
- Freiplatz im Einzelzimmer für den Busfahrer (nur Übernachtung/Frühstück)

Reisepreis (Mindestteilnehmerzahl: 25 zahlende Teilnehmer)

- pro Person im Doppelzimmer: 189,00 €
- Einzelzimmerzuschlag: 35,00 €

Aufpreis bessere Kategorien für Verdis „Don Carlo“ am 08.06.2024 in der Semperoper

Kategorie 1:	94,00 € p. P.
Kategorie 3:	54,00 € p. P.
Kategorie 2:	84,00 € p. P.
Kategorie 4:	45,00 € p. P.

Aufpreis Abendessen im Hotel

• 2-Gang Menü	25,00 € p. P.
• 3-Gang Menü:	28,00 € p. P.

Reserviertes Kontingent

• Hotel ibis Dresden Zentrum	30 Zimmereinheiten (15 Doppel- und 15 Einzelzimmer)
• Eintrittskarten Semperoper	45 Karten
für den 8. Juni 2024	12x Kat. 1 / 12x Kat. 2 / 8x Kat. 3 / 8x Kat. 4 / 5x Kat. 6

Das Kontingent kann nach Absprache und Verfügbarkeit gerne angepasst werden!

Ihr Hotel

Das ibis Hotel Dresden befindet sich an der Prager Straße und bietet dank seiner zentralen Lage einen perfekten Ausgangspunkt für eine Entdeckungstour der Stadt und ihrer zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Die wichtigsten Attraktionen, wie das Stadtzentrum und umliegende Geschäfte sind nur wenige Gehminuten entfernt. Erleben Sie die Kunst- und Kulturlandschaft Dresdens, besuchen Sie die historischen Bauwerke wie die Frauenkirche und die Semperoper. Alle Zimmer des ibis Dresden Zentrum verfügen über Klimaanlage, schallisolierte Fenster und kostenfreies High-Speed W-Lan. (Information des Hotels)

Nicht enthaltene Leistungen

- alle nicht ausdrücklich benannten Leistungen
- Provisionen
- Getränke
- Trinkgelder
- Reiseversicherungen
- Zahlungsabwicklung mit den Teilnehmenden (übernehmen wir gerne zusätzlich: +40 € p. P.)

Angebot vorbehaltlich Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Buchung. Dr. Augustin Studienreisen GmbH ist Veranstalter im Sinne des Reiserechts. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Dr. Augustin Studienreisen GmbH. Die hier genannten Raten, sind Netto-Raten ohne Provision.

Rahmenprogramm:

Gerne erstellen wir Ihnen auch noch weitere Punkte für ein Rahmenprogramm. Wir stimmen die Angebote ganz auf die Wünsche und Bedürfnisse Ihrer Kunden ab. Hierfür schlagen wir Ihnen folgende Programmpunkte vor:

- **Besuch einer der hochkarätigen Museen Dresdens z. B. dem Historischen Grünen Gewölbe und/ oder dem Neuen Grünen Gewölbe**

Während die Werke der Schatzkunst im Historischen Grünen Gewölbe mit der einzigartigen Raumgestaltung zu einem barocken Gesamtkunstwerk verschmelzen, stehen im Neuen Grünen Gewölbe, nur eine Etage weiter oben, die rund 1.000 Einzelstücke im Vordergrund, die zum Teil auch erst nach dem Tod August des Starken in die Sammlung kamen. Faszinierende Objekte aus Gold, Silber, Email, Edelstein, Elfenbein, Kokosnüssen und Straußeneiern stehen hinter entspiegeltem Glas in Vitrinen und er-strahlen dank modernster Lichttechnik – eine international maßstabsetzende Form der Präsentation. Nicht weniger als 185 Köpfe sind in den Kirschkern geschnitzt - so vermerkt es das Inventar. Und auch wenn die letzte Zählung nur auf 113 Gesichter kam - der Kern ist eines der faszinierenden Highlights des Neuen Grünen Gewölbes. Superlativ reiht sich an Superlativ: Hier ist der größte grüne Diamant ausgestellt, der jemals gefunden wurde. Und nicht weniger als 5.120 Diamanten, 160 Rubine, 164 Smaragde, ein Saphir, 16 Perlen und zwei Kameen sitzen auf dem Hauptwerk europäischer Juwelier-kunst: der Darstellung des Geburtstages von Großmogul Aureng-Zeb, dem uneingeschränkten Herrscher des reichen Indien und Hauptwerk Johann Melchior Dinglingers. Die Werkstatt des Hofgoldschmieds arbeitete ab 1701 mehr als sechs Jahre daran, das glanzvolle Geburtstagsfest in Szene zu setzen. Entdecken Sie all diese Schätze während einer Führung.

- **Besuch der Porzellanstadt Meißen mit Stadtrundgang und/ oder Besuch der Meißner Porzellanmanufaktur**

Besuchen Sie die Porzellanstadt Meißen mit ihrer eindrucksvollen Porzellanmanufaktur. Erleben Sie die Herstellung des Meißener Porzellans hautnah und erfahren Sie von Ihrem örtlichen Gästeführer viel Wissenswertes rund um das ‚Weiße Gold'

- **Tagesausflug in die Sächsische Schweiz**

Der Tagesausflug beginnt mit einer Schifffahrt von Dresden nach Pillnitz. Genießen Sie dabei die wundervolle Aussicht auf die Silhouette der Elbmetropole und die vorbeiziehenden Elbschlösser. In Pillnitz angekommen, begeben Sie sich auf eine spannende Führung durch den Schlosspark, in diesem außergewöhnlichen Ensemble aus Architektur und Gartenkunst erwarten Sie fantastische Fotomotive. Anschließend fahren Sie weiter und genießen unterwegs im Bus die herrliche Aussicht auf die Sächsische Schweiz, während Sie Ihrem erfahrenen Reiseleiter lauschen, der Ihnen die einzigartige Flora und Fauna sowie die Geschichte des Nationalparks erzählt. Anschließend beginnen Sie Ihre Führung, die Sie zur bezaubernden Felsformation Bastei mit atemberaubendem Blick über das romantische Elbtal führt. Entdecken Sie außergewöhnliche Fotomotive und bewundern Sie die wunderschöne Felslandschaft. Schließlich besuchen Sie die Festung Königstein, eine der größten Bergfestungen in Europa. Auch von hier oben bieten sich wieder wundervolle Panoramablicke über das Elbsandsteingebirge. (ca. 09:30-18:30 Uhr)

- **Schifffahrt „Stadtfahrt zu Wasser"**

Erleben Sie die Elbmetropole und ihre faszinierende Kulisse vom Wasser aus. Vom Terrassenufer, der Dresdner Altstadt, fahren Sie flussaufwärts zur Loschwitzer Brücke in Blasewitz, die im Volksmund auch unter dem Namen „Blaues Wunder" bekannt ist. Sie sehen unter anderem die historische Altstadt, die Weinberge und die Elbbrücken.

- **Tagesausflug entlang der „Sächsischen Weinstraße“**

Die bekannte „Sächsische Weinstraße“ wurde im Jahr 1992 eingeweiht und durchzieht eines der kleinsten Weinanbaugebiete Deutschlands. Die traditionellen Weinstuben und die exklusiven Weingüter laden zur Verkostung ihrer überwiegend trockenen Elbtalweine ein. Die sehr schmackhaften Hauptrebsorten hier sind Müller-Thurgau und Riesling, Weißburgunder, Grau-burgunder und Spätburgunder sowie Traminer und Dornfelder. Die vorwiegend manuelle Bewirtschaftung der Weinberge ist eine Besonderheit des sächsischen Anbaus. Ca. 55 Prozent der Weinberge befinden sich in Hang- und Steillage und prägen so auch das reizvolle Landschaftsbild der Region. Begleiten Sie uns zu einem umfangreichen Tagesausflug (optional/nicht inklusive): Nach dem Frühstück starten Sie nach Hoflössnitz. Sie besuchen dort das Sächsische Weinbaumuseum. Hier wird lebendiges Zeugnis abgelegt von der Geschichte des Weinbaus in der Region, von der Arbeit der Winzer in vergangenen Jahrhunderten und von ihren Gerätschaften. Karten, Modelle, Kunstgegenstände und Urkunden informieren über die Eigenheiten des Weinbaus im gesamten Elbtal, über wichtige, dem Weinbau verbundene Persönlichkeiten und auch über die Entwicklung des kurfürstlichen Weinguts - natürlich gibt es auch eine Kostprobe. Anschließend geht es weiter nach Radebeul. Im Staatsweingut Schloss Wackerbarth gewinnen Sie bei einer Weinführung Einblicke in die Geschichte des Schlosses und des Weinanbaus. Die Führung endet mit der Verkostung der hiesigen Sekte.